

Sturmschaden am Dach: Dokumentation, Sicherung und Versicherungsschritte · Ausführliche praktische Anleitung

Im Überblick: Nach einem Sturm zählt jede Minute – doch Sicherheit geht vor. Wer sein beschädigtes Dach eigenständig begutachtet, riskiert Absturz und weitere Schäden. Dieser Ratgeber zeigt Münchner Eigentümern, wie sie vom sicheren Standort aus fundiert dokumentieren, provisorische Maßnahmen von dauerhafter Instandsetzung unterscheiden und ihre Gebäudeversicherung frühzeitig einbeziehen, um die Schadenbearbeitung optimal vorzubereiten.

Warum Betreten des Daches nach einem Sturm gefährlich ist

Sturmereignisse können Dachbauteile subtil destabilisieren: Lose Ziegel, verschobene Anschlüsse oder marode Unterkonstruktionen sind vom Boden aus oft nicht erkennbar. Betritt man das Dach dennoch eigenständig, besteht akute Absturzgefahr – besonders bei nassen oder windigen Bedingungen. Bei unmittelbarer Gefahr für Passanten, etwa durch herabfallende Teile über Gehwegen, sollte umgehend die zuständige Notrufstelle kontaktiert werden. Die eigene Gesundheit hat stets Vorrang vor jeder Dokumentation.

Vom Boden aus professionell dokumentieren

Vom sicheren Standort aus lassen sich bereits wertvolle Erkenntnisse festhalten, die später die Fachbegutachtung unterstützen. Notieren Sie den genauen Zeitpunkt des Sturms und die ungefähre Windstärke. Fotografieren Sie die Dachfläche, sichtbare Anschlüsse und Ränder – auch aus einem sicheren Innenraumfenster heraus. Feuchtespuren in betroffenen Innenräumen sollten ebenfalls erfasst werden. Bei Eigentümergemeinschaften empfiehlt sich die frühzeitige Klärung, wer die Koordination übernimmt. Diese Unterlagen ersetzen keine professionelle Begutachtung, schaffen aber eine verlässliche Ausgangslage für die weitere Abstimmung.

Provisorische Sicherung von dauerhafter Reparatur trennen

Eine Notreparatur verfolgt das Ziel, Folgeschäden sofort zu begrenzen – etwa durch Abdecken einer Undichtigkeit mit einer Plane. Die dauerhafte Instandsetzung hingegen prüft alle betroffenen Bauteile und ihre Anschlüsse ganzheitlich. Auch unter einer scheinbar intakten Deckung können durch den Sturm verdeckte Schäden entstanden sein. Diese Unterscheidung ist entscheidend, wenn Sie den Fachbetrieb kontaktieren: Formulieren Sie klar, ob eine sofortige Sicherung gewünscht ist oder eine vollständige Begutachtung. So kann der Betrieb den Einsatz präzise planen und entsprechende Ressourcen einplanen.

Die Gebäudeversicherung frühzeitig einbinden

Stimmen Sie das weitere Vorgehen möglichst zeitnah mit Ihrer Gebäudeversicherung ab. Bereithalten sollten Sie den Zeitpunkt und die Dauer des Schadenereignisses, Ihre Dokumentationsfotos, Angaben zu sichtbaren Schäden sowie eventuell bereits erfolgte Sicherungsmaßnahmen und eine Innenraumbeschreibung. Eine Versicherungsdeckung oder Erstattung ergibt sich aus der Dokumentation allein nicht automatisch – die Prüfung erfolgt stets im Einzelfall durch den Versicherer. Frühzeitige Transparenz beschleunigt die Bearbeitung erheblich.

Die richtige Anfrage an den Fachbetrieb formulieren

Beim Kontakt mit dem Fachbetrieb beschreiben Sie neben dem sichtbaren Schadenbild auch die Dachform und die betroffene Fläche. Nennen Sie, ob bereits eine provisorische Sicherung erfolgt ist und ob Wassereintritt im Innenraum erkennbar ist. Auch die Zugänglichkeit des Gebäudes in München spielt für die Terminplanung eine Rolle. Verfügbarkeit und Reaktionszeit werden individuell geklärt; eine sofortige

Ausführung kann nicht pauschal garantiert werden. Je präziser Ihre Beschreibung ausfällt, desto besser kann der Betrieb den Einsatz einordnen und priorisieren. Weitere Hinweise zur Ersteinschätzung nach einem Sturm finden Sie im Beitrag Sturmschaden am Dach – Erste Beobachtung.

Fazit: Sicherheit, Dokumentation, Abstimmung

Nach einem Sturmschaden am Dach steht die eigene Sicherheit an erster Stelle. Vom Boden aus systematisch dokumentieren, Versicherung und Fachbetrieb frühzeitig informieren und in der Anfrage klar zwischen provisorischer Sicherung und vollständiger Instandsetzung unterscheiden – damit legen Eigentümer in München die beste Grundlage für eine reibungslose Schadenbearbeitung. Kontaktieren Sie einen erfahrenen Dachdecker-Betrieb, um die nächsten Schritte verbindlich zu planen.

Weitere Dokumente zum Thema

[Sturmschaden am Dach: Dokumentation, Sicherung und Versicherungsschritte](#)

[Zugehöriges Dokument](#)